

1925



1965

40 Jahre

Turn- und Sportverein »Weserstrand«

Intschede

Festschrift zum 40jährigen Jubiläum



Was Du ersparst
wird hier verwahrt
und gut verwandt im Heimatland

Die
Spar- und Darlehnskassen
e. G. m. b. H.

**Beppen
Einste
Intschede
Morsum**

arbeiten für alle Berufskreise und dienen
der heimischen Wirtschaft

Wir gewähren: Kurzfristige, mittelfristige und langfristige
Kredite aller Art, für Anschaffungen, Neu-
sowie Umbauten

Kostenlose
Beratungen in: Prämien- und Bausparen -
Sparprämien bis zu 30 Prozent
Hohe Verzinsung Ihrer Spargelder

► **BANK FÜR JEDERMANN** ◀

Am Weserstrand

1. *Du lieber alter Weserstrand,
Du meiner Kindheit Lust und Freude,
Du ziehst dahin vom Fels zum Meer
In immer, immer gleicher Weise.
Die Woge kommt, die Woge zieht,
So wars in alten Zeiten
Und jetzt fortan und immerdar
Bis fern in Ewigkeiten.*
2. *Ich stand so oft an Deinen Ufern
Und schaute vor- und rückwärts in die Zeit.
Bei Dir hab' ich stets Ruh' gefunden,
Wenn Unfried' herrschte weit und breit;
Und schwinden auch die Jahreszeiten
Und gingen die Menschen, die mir lieb,
Du warst mir treu in allen Stunden,
Du sangst mir stets das alte Lied.*
3. *Wenn an des Sommers warmen Tagen
Der Himmel blau, die Sonne lacht,
Und an den Ufern, auf den Weiden
Ein frohes Leben ist erwacht,
Dann ziehen Deine Wasser blau
So spiegelblank den Strom hinunter,
Und an den Schlingen kräuseln sich
Die kleinen Wirbel auch so munter.*
4. *Ist nun der Mond erst aufgegangen
Am Sternenhimmel hell und klar,
Dann glitzern auch in seinem Lichte
Die Wasser doch so wunderbar.
Es geht ein Raunen durch den Abend,
Das Herz, es ist voll Seligkeit,
Die Wasser ziehen still und leise:
O herrlich schöne Sommerzeit.*

Friedrich Heimbruch



Fritz Wolters

GARTEN- UND GEMÜSEBAU

Ritzenbergen 13 (Kreis Verden)

Telefon Blender 381

Fleisch- und Wurstwaren

Fleischerei K. Schierholz

Ruf Blender 438

Blender (früher Martfeld)
Kreis Verden

Verdener Omnibusverkehr

H. Tangemann O. H. G.

Verden (Aller)
Zollstraße 6

Ruf 22 94

Helmut Sammann

Bäckerei und Gemischtwaren

Intschede
Ruf Blender 260

Begrüßung

Unsere Gemeinde und der TSV „Weserstrand“ Intschede von 1925 grüßen alle Sportlerinnen und Sportler sowie die Freunde der Turn- und Sportbewegung mit

einem herzlichen

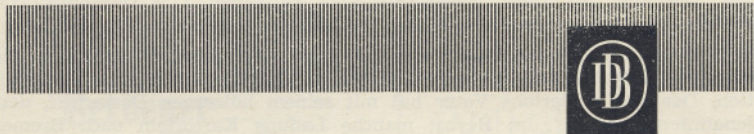
WILLKOMMEN

in unserer Gemeinde.

Mögen die wenigen Stunden, die alle anlässlich des 40-jährigen Vereinsjubiläums des TSV Intschede in unserem kleinen Weserdorf verbringen, als bleibende Erinnerung an verlebte frohe Stunden recht lange im Gedächtnis haften bleiben. Wir setzen alle unsere Kräfte ein, um unseren Gästen den Besuch zu einem Erlebnis werden zu lassen.

Der Bürgermeister
Joh. Clausen

I. Vorsitzende
Heinr. Meyer



**Sparbuch-Sparen·Wertpapier-Sparen
Bargeldloser Zahlungsverkehr
Persönliche Kredite (PKK und PAD)**

Das sind nur einige unserer Dienstleistungen.
Auch auf allen anderen Gebieten des Bankgeschäfts erleichtern wir Ihnen
den Umgang mit Geld.

DEUTSCHE BANK
AKTIENGESELLSCHAFT

FILIALE VERDEN

Verden / Aller, Ostertorstraße 10, Telefon 33 88/89



Aus Intschesdes Vergangenheit

von Lehrer J. Müffelmann

Über die Entstehung des Ortes Intschede können nur Mutmaßungen angestellt werden; Urkunden darüber sind wohl nirgends zu finden. Doch weiß man, daß die Einwohner schon sehr lange eine selbständige Kirchengemeinde bilden und ihr erstes Gotteshaus bereits 1120 gebaut worden ist. Der Ort selbst wird sicher bedeutend älter sein.

Vielleicht wurden die ersten Siedlungen gegründet, als das Land an günstiger gelegenen Stellen knapp geworden war; denn günstig war diese Gegend sicherlich nicht, bedrohte doch die Weser besonders im Winter und Frühjahr Land und Leute. In drei gewaltigen Armen wälzte sich das Wasser des Flusses dem Meere zu, und kein Deich nahm ihn an die Kandarre. An manchen Stellen wurde der Treibsand zu hohen Hügeln aufgetürmt, die dann wie Inseln aus dem Wasser hervorragten. Eine dieser Inseln wurde von unseren Vorfahren hier besiedelt. Wahrscheinlich rührt auch der Name Intschede davon her, mutmaßt man doch, das er soviel wie „Insel“ bedeutet. Rund um das „Eschland“ wurden die Siedlungen angelegt. Dieses hochgelegene Land eignete sich zum Ackerbau, die im Sommer freigewordenen Wiesen und Weiden boten dem Rindvieh reiche Nahrung, und der Eichenwald auf dem „Holle“ gab den Schweinen Nahrung. Hinzu kam der Fischreichtum der Weser, der die Menschen lockte.

Der Name „Intschede“ entstand erst in verhältnismäßig junger Vergangenheit. Er hat in alten Urkunden oft in seiner Schreibweise, die immer der Aussprache seiner Bewohner entsprach, gewechselt: 1124 Enschinen, 1158 Inscinnin, 1250 Eynschen, bis 1515 Inschen oder Inske.

Durch seine Lage an der Weser war Intschede auch mit der Schifffahrt eng verbunden. Es gab früher mehrere Schiffer im Ort, die ihr eigenes Lastschiff hatten. Der alte Schierlohs Vater hat mit seinem hölzernen Bockschiff, dem sogenannten „Panzen“, im Herbst manche Ladung Kartoffeln nach Bremen gebracht und auch Dachziegel aus Bollen geholt. Diese waren aus Zement, und man findet sie heute noch auf manchen Häusern. Der alte Johann Heimbruch holte mit seinem hölzernen Bockschiff aus dem Moor Torf für die Intscheder. Mit der Zeit wurden die hölzernen Lastkähne unrentabel und durch eiserne verdrängt. Bevor es die Dampfer gab, ließen sich die Lastkähne wesenabwärts treiben. Das nannten die Schiffer „mit kaltem Druck“ fahren. Stromaufwärts wurden die Schiffe „getreidelt“. An einem langen Seil zogen die Pferde die Kähne gegen den Strom. Sie gingen auf dem „Treidelpfad“, oder auch „Schipperpad“ genannt, dicht am Ufer entlang. Alle Einfriedigungen an der Weser mußten aus dem Grunde leicht zu öffnen sein. Über den Intscheder Hafen führte eine Fähre, mit der die Gespanne übergesetzt wurden. Die Pferde wurden von den Bauern bereitgestellt, die sich dadurch einen guten Nebenverdienst verschafften.

Schon seit alten Zeiten befand sich in Intschede ein Hafen. Er war vor dem ersten Weltkrieg der einzige Schutzhafen zwischen Bremen und Minden und in jedem Winter mit Schiffen aller Art voll belegt. In einer zerlegbaren Baracke wurde eine Schmiede eingerichtet, wo Instandsetzungsarbeiten an Baggern und Schiffen durchgeführt wurden. In der kleinen Schenkwirtschaft von Christoph Kelling, damals ein kleines Strohdachhaus, auch „Browiers Hus“ genannt, herrschte immer Hochbetrieb.

Wilhelm Thies

Schmiedemeister

LANDMASCHINEN - ACKERSCHLEPPER
PROPANVERTRIEBSSTELLE

Intschede-Reer

Ruf Blender 289

Schröder & Co.

3096 Thedinghausen

Ruf: Vorwahl 04204 / 273

Propan-Abfüllstation - Flaschenreparaturwerk
Großhandel in Propan-Armaturen und Geräten
Montage von Industrieanlagen
Haushalt - Landwirtschaft - Gewerbe - Industrie

Berdener
Alter-Korn
„Blender“
aus der Kornbrennerei
Ch. Blender, Verden a. d. Aller
gegr. 1796



Wilhelm
Laackmann

Güternahverkehr

Intschede

Kreis Verden (Aller)

Ruf Blender 388

7

Gasthaus
»Zum Goldbach«

Langwedel

Ruf 267

empfiehlt sich für
Betriebs- und Familienfeiern

*

Automatische Kegelbahn
Hotelzimmer

Heute ist die Weser mit dem Hafen ein toter Arm. Die Schiffe nehmen ihren Weg vom Badener Berg durch den Kanal, der kurz unterhalb der Allermündung die Weser erreicht.

Bevor das Stauwerk und damit die Brücke über die Weser gebaut wurde, lag Intschede weitab von der Hauptverkehrsstraße Verden—Thedinghausen—Bremen, ja, das Dorf lag sozusagen in einer Sackgasse. Auch die ehemalige Wagenfähre war, geschichtlich gesehen, erst in verhältnismäßig junger Zeit eingerichtet worden. Als dies geschah, wurde in einem Vertrag (Rezeß) mit Blender festgelegt, daß diese Dorfschaft ihre Frachten an Holz, Steinen, Torf und dgl. auf dem alten „Heerweg“ Intschede—Reer—Amedorf—Blender (durch die Twachte) transportieren dürfe, obgleich dies für Intschede wegen der bedeutenden Wegebesserungen nicht ohne Nachteil war. Die jetzige Kreisstraße Intschede—Blender existierte nicht. Zwei Wege stellten die Verbindung mit der Hauptstraße her: 1. die soeben erwähnte Heerstraße über Reer und Amedorf, 2. etwa die jetzige Kreisstraße bis zum Deich an der Blender Grenze. Von hier an bog die Straße rechts ab durch die Blender Feldmark bis nach Hiddestorf, Wulmstorf, Morsum. Dieser Straßenzug in der Blender Feldmark ist früher von Intschede als „privatives Eigentum“ eben zum Zwecke des Weges angekauft worden und wurde auch von den Intschedern in Ordnung gehalten. Die Verbindung mit Morsum war insofern besonders wichtig, weil dort die herrschaftlichen Hengste standen.

Außer diesen beiden „chausseeähnlichen Straßen“ führte noch ein Fußweg in ziemlich gerader Richtung von Intschede über den Deich nach Blender zu. Er war weniger zum Vorteil der Intscheder als dem Herrn von Heimbruch zu Gefallen angelegt worden, der nun besser an sein „Kämpe“ gelangen konnte. Da er sich auf sehr niedrigem Grunde hinzog, war er nur bei trockenen Zeiten von Bedeutung.

Kurz nach 1830 hatte das königliche Amt Westen, ob aus eigenem Entschluß oder auf Anstiften von Blender, den Plan gefaßt, von Blender nach der Fähre Intschede einen kürzeren Weg zu schaffen. Doch das war ganz und gar gegen den Sinn der Intscheder. Sie wandten sich scharf dagegen.

Doch zum Schluß erklärte sich Intschede mit der Anlage des neuen „Heerweges“ einverstanden.

Dies war dann wohl die Geburtsstunde der jetzigen Kreisstraße, die Intschede mit der „Außenwelt“ am stärksten verbindet.

8

Zimmerei
Sägewerk
Holzhandlung

3091 Varste
Ruf Blender 255

Bauingenieur
Fritz Suhr



Marie Köhnsen O. H. G.

LANDHANDEL
BAUSTOFFE ALLER ART
PFLANZENSCHUTZMITTEL

DAVERDEN - Telefon Langwedel 331

Hans
Elster & Söhne

Klempnerei und Installation
Haus- und Küchengeräte
Propangasvertrieb

LANGWEDEL

9

Miele

WASCHKOMBINATION

Waschkomfort
auf
kleinstem Raum



Elektr. Licht- und Kraftanlagen - Elektrogeräte

Lassen Sie sich unverbindlich beraten

E. H. Heinrich Meyer

3095 Langwedel 46

10

Dressler Bier



Karl Segelke

Thedinghausen

Bier - Mineralwasser - Spirituosen

... und wo trinkt man in INTSCHEDE

das gute

„Dressler Bier“

natürlich in der Hafenschenke bei **Chr. Kelling**

Johann Müller Tischlermeister

Bau- und Möbeltischlerei - Innenausbau - Möbelhandel
Lieferung von Fertigfenster und -Türen
Bauelemente

Intschede (Kreis Verden)

Telefon Blender 235

Heinrich Clüver

Maurermeister und beeidigter Gebäudeschätzer

Anfertigung von Zeichnungen und Entwürfen
Ausführung von Maurerarbeiten aller Art
Lieferung schlüsselfertiger Bauten

Holtum-Marsch

Fernruf Blender 267

11

FEST

für den Festnachmittag

am Sonnabend, dem 14. Aug. 1965, 15.00 Uhr, auf dem Sportplatz

1. ca. 15.00 Uhr Handballspiel
Intschede I. Herren — Daverden I. Herren
2. ca. 16.15 Uhr Einlagespiel der Alten Herren
Intschede — Morsum
3. ca. 17.15 Uhr Handballspiel
PSV Berlin I. Herren — TV Arbergen I. Herren
(Oberliga Berlin (Nordseeliga)
mit 2 Nationalspielern)

Zwischen den Spielen bzw. in den Pausen Vorführungen der Kinderabteilung
des TSV Intschede

für den Festabend

am Sonnabend, dem 14. Aug. 1965, 19.30 Uhr, im Festzelt

1. Eröffnung durch den Männergesangverein Intschede unter Leitung seines
Chorleiters Lehrer J. Müffelmann
2. Begrüßung durch den I. Vorsitzenden
3. Ehrung verdienter Mitglieder

hoffentlich **ALLIANZ** *versichert bei*

Generalagentur



Peter Böhmer

Verden (Aller), Große Straße 52
Rathausvorplatz, Fernruf 27 23

12

TFOLGE

4. Vorführung in Jiu-Jitsu und Judo
(Selbstverteidigung ohne Waffen und Einblick in den Judosport) vorgeführt von der Judoabteilung des MTV Langwedel — Dritter in der Oberliga, Gruppe Nord
5. Einradfahren
Vorführung des Radfahrvereins Etelsen
6. Barrenturnen
Turnerinnen der Turnabteilung Verden am Stufenbarren
7. Sechserreigen gemischt
Vorgeführt durch 3 Damen und 3 Herren des Radfahrvereins Etelsen
8. Bodenturnen der Jugendabteilung des TSV Intschede
9. Kleinraddarbietungen des Radfahrvereins Etelsen
10. Petersburger Schlittenfahrt
Volkstanz der Turnerinnen des TSV Verden
11. Zweier Kunstradfahren
Vorgeführt durch den Radfahrverein Etelsen
12. Die Dorfschwalben aus Österreich
Volkstanz der Turnerinnen des TSV Verden
13. Einer Kunstradfahren des Niedersachsenmeisters Klaus Rode vom Radfahrverein Etelsen
14. Ausklang durch den Männergesangverein Intschede

ab ca. 22.00 Uhr

Großer Festball in den Zelten

EUGEN
Conrad

UHRMACHERMEISTER

Verden, Große Straße

Uhren, Geschenkartikel

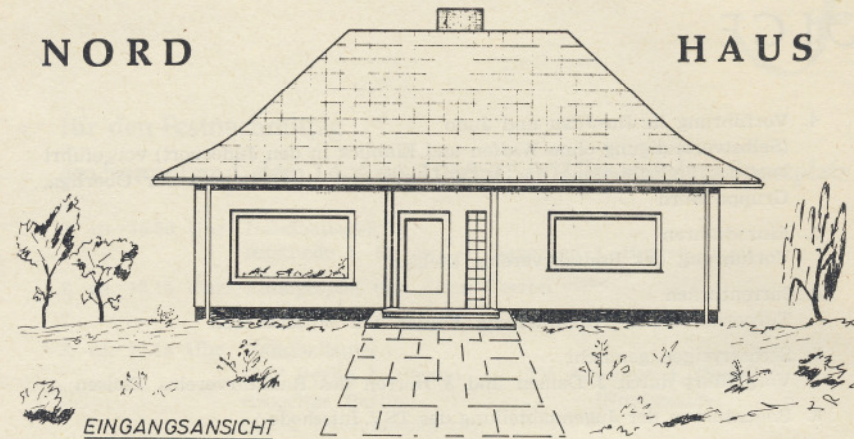
Lieferant sämtlicher

Sportpreise, Medaillen,

Plaketten und Pokale

NORD

HAUS

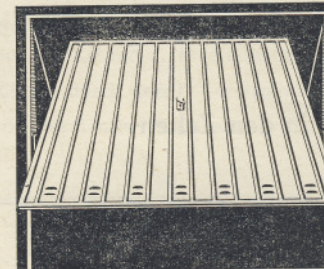


Fertighausbau Alfred Bergstedt

Holtum-Marsch

über Verden/Aller

Ruf Blender 314



Verkaufs- und Auslieferungslager:

MAUSER
STAHL-
SCHWINGTORE
mit Federzug
ohne Deckenführung
für Einzel-
und Reihengaragen

In den Norm-Größen nach DIN 18223
(Rohbaumaße) 2250x2000, 2250x2125,
2375x1900, 2375x2000, 2375x2125,
2500x2125, 2500x2375, 2500x2500
Vom Vorrat ab Werkslager
ebenfalls lieferbar:
Feuerschutztüren, Stahlzargen

MAUSER-WERKE GMBH
5 KÖLN-EHRENFELD
MARIENSTRASSE 28-30
TELEFON 57131

CARL MÜLLER · VERDEN

Telefon 2925

Aus der Vereinsgeschichte

Obwohl sich überall in unserem Lande noch die Folgen des I. Weltkrieges bemerkbar machten, war es gerade die Jugend, die durch ihre Arbeit in den Sportbewegungen mit dazu beigetragen hat, den Tiefstand zu überwinden.

Auch in unserem Orte versuchte man bereits seit 1923, einen Sportverein zu gründen, aber erst als im Jahre 1925 einige junge Leute sich ernsthaft mit dem Turnen beschäftigen, kam es am 1. 2. 1925 zur Gründung des Männerturnvereins Intschede. Natürlich fehlte es zuerst an Geld und damit auch an Turngeräten. Dank Unterstützung von verschiedenen Seiten konnte aber — allen Schwierigkeiten zum Trotz — in kürzester Zeit mit dem Turnen begonnen werden. Reges Leben herrschte bei den regelmäßigen Turnabenden und so konnte der junge Verein bereits im September des Gründungsjahres sein 1. Turnfest feiern. Durch dieses öffentliche Auftreten wurde die Meinung vieler Einwohner, daß ein Turnverein sich in unserem Ort nicht halten würde, berichtigt, und der Verein wurde gleichzeitig ermutigt, neue Abteilungen ins Leben zu rufen. So wurde der Männerturnverein noch 1925 um eine Knabenabteilung und einen Spielmannszug erweitert. In den folgenden Jahren kam dann ein neues Problem auf den Verein zu, nämlich die Beschaffung eines Sportplatzes. Um einen regelmäßigen Übungsbetrieb durchführen zu können, war ein solcher unbedingt erforderlich. Aber erst das Jahr 1932 brachte den Verein an das Ziel seiner Wünsche. Der Sandberg, bisher ein Schuttblatdeplatz, wurde in gemeinsamer Arbeit zu einem Sportplatz hergerichtet und bereits im Sommer 1932 konnte die Einweihung stattfinden.

Für die Dame

Für den Herrn

SALON

August und Manfred Wahlers

Blender (Kreis Verden)

Ruf Blender 272



SALAMANDER-

SCHUHHAUS

AUGUST

Meier

Verden, Große Straße 63

Ruf 23 80

15

Ihr Einkaufsziel

IHR  -KAUFMANN

Hermann Lienhop - Intschede

Gasthaus »Dorfschänke« - Daverden

Inhaber Crisolde Juckel

Telefon Langwedel 250



Renovierte Gaststube und Klubräume für 20 bis 100 Personen

Bestens geeignet für Familien- und Vereinsfestlichkeiten

Zwischenzeitlich wurde, nach Überwindung einiger Krisenzeiten, 1931 die Turnerinnen-Abteilung ins Leben gerufen, die einen raschen Aufschwung nahm. Innerhalb kürzester Zeit nahm diese Abteilung im Turnverband Thedinghausen, dem der Verein inzwischen beigetreten war, eine führende Stellung ein.

Durch die Fertigstellung des Sportplatzes ging ein langgehegter Wunsch der Vereinsmitglieder in Erfüllung. Neben Faustball konnte nun auch das Handballspiel aufgenommen werden. Beide Spielarten waren neben dem Turnen in Zukunft aus dem Vereinsleben nicht mehr wegzudenken. Das Jahr 1933 blieb auch auf den Verein nicht ohne Wirkung, aber den Geist der Mitglieder, immer den Sport als die eigentliche Aufgabe ihres Wirkens im Verein zu betrachten, konnte man nicht ändern. Ein besonderes Bekenntnis zum Sport war die Fahnenweihe im Sommer 1933. Über 500 Teilnehmer konnte Intschede in seinen Mauern begrüßen, so daß das Fest zu einer Demonstration für die gesamte Sportbewegung wurde.

Die kommenden Jahre wurden aus politischen Gründen zu einer Bewährung für den Verein. Allen Schwierigkeiten zum Trotz konnte jedoch der Turn- und Spielbetrieb aufrecht erhalten werden und so konnte 1935 unter großer Anteilnahme der Bevölkerung das 10-jährige Vereinsjubiläum gefeiert werden. 10 Jahre harten Ringens um die Idee Friedrich Ludwig Jahns hatten den Verein auf eine nicht zu erwartende Höhe gebracht. Jeder 5. Einwohner war zu diesem Zeitpunkt Mitglied des Vereins. Aber man ruhte nicht auf den Lorbeeren aus. Aktive Teilnahme an vielen Sportfesten und die errungenen Siege machten den Männerturnverein Intschede weit über die näheren Grenzen hinaus bekannt.

Jäh wurde das turnerische Leben durch den Ausbruch des 2. Weltkrieges gestört, doch die in der Heimat verbliebenen Mitglieder haben bis Kriegsende

16

Gasthaus „Zur scharfen Ecke“ Blender

Inhaber: KARL-HEINZ WASCHKEIT Telefon 236
 Klubzimmer und Saal für 20 bis 60 Personen
 Bestens geeignet für Familien-, Vereins- u. Betriebsausflüge
 Hausschlachtung
 Spezialität: Bratwurst, Schaschlik, Hähnchen
 Bewirtschaftung von Festzelten

mit Erfolg versucht, den Turnbetrieb in bescheidenem Maße aufrecht zu erhalten. Auch als man nach 1945 glaubte, Sport zu betreiben habe keinen Sinn mehr, wurden sofort in der Intscheder Jugend wieder Stimmen laut, die die Neugründung des Vereins verlangten. Am 2. 3. 1946 wurde daraufhin eine Versammlung einberufen, die zur Neugründung des Vereins unter dem neuen Namen Turn- und Sportverein „Weserstrand“ Intschede von 1925 führte. Dem neuen Verein traten sofort eine große Anzahl sportbegeisterter Einwohner als Mitglieder bei, so daß der Turn- und Spielbetrieb in allen Abteilungen wieder aufgenommen werden konnte. Da großer Mangel an Sportgeräten herrschte, war es zu diesem Zeitpunkt besonders die Handballabteilung, die durch beachtliche Erfolge dem Verein neuen Ruhm einbrachte. Nachdem man unter großen Schwierigkeiten nach und nach den Bestand an Sportgeräten wieder auffüllen konnte, waren auch im Turnen und der Leichtathletik die ersten Erfolge zu verzeichnen. In den Jahren von 1947 bis 1950 konnten viele Mitglieder sich in die Siegerlisten bei den Kreisgerätewettkämpfen und den Kreissportfesten eintragen. Voll Stolz konnte man im Jahre 1950 auf 25-jährige turnerische Arbeit zurückblicken. Obwohl es zu dieser Zeit so aussah, daß der Verein in einer Krise steckte und daran zu zerbrechen drohte, ist es der guten Kameradschaft seiner Mitglieder zu verdanken, daß das Schlimmste verhütet werden konnte. Wiederum war es die Handballabteilung, die uns durch gute Leistungen anspornte, mit frischem Mut in die Zukunft zu gehen, und es hat sich gelohnt! In diesem Jahre feiert der Turn- und Sportverein „Weserstrand“ Intschede sein 40-jähriges Jubiläum. Aufrichtige Anerkennung für die Verdienste um das Wohlergehen des Vereins gebührt allen Mitgliedern. Möge es dem Turn- und Sportverein auch in Zukunft nie an geeigneten Kräften fehlen, die weiter arbeiten an dem großen Werk im Geiste Friedrich Ludwig Jahns zum Wohle unseres Sportes und zum Wohle unseres Volkes. Heinrich Meyer

Ihr „FACHRING“-Geschäft

Hans Knackstädt

LEBENSMITTEL - SÄMEREIEN - EISENWAREN

Intschede 40

Ruf Blender 376



Einen Volkswagen
müßte man haben

natürlich von ...

Autohaus

LEONHARD & RENNECKE

Verden (Aller)

Johanniswall 1-7

Tel.: 3675

KÜKER-Mörtel

Moderne Kalk-Mörtel-Werke

Daverden/Bremen-S Ruf 0 42 32 / 4 62
 (an Autobahn-Ausfahrt Langwedel)
 Bierden/Bremen-S Ruf 0 42 02 / 25 17
 Eggestedt/Bremen-N Ruf 0 42 09 / 3 93
 Meilendorf/Hannover Ruf 0 51 30 / 4 59
 Berkhof/Hannover Ruf 0 51 30 / 4 60
 (an Autobahn-Ausfahrt)
 Munster-Lager/Han. Ruf 0 51 92 / 22 67
 Kassel (Fasshold & Küker)
 Leipziger Straße 384 Ruf 05 61 / 5 93 58

Spezial-Kalkmilch-Mörtel für Innen- und Außenputz, Kalkmilch-Mauer-Mörtel und Trockenmörtel / Sande

OTTO C. KÜKER

Sand-, Kies- und Mörtelindustrie
 Büro: Hannover, Adelheidstraße 13
 (am Aegi)
 Ruf: Sa.-Nr. 80 00 33 Gegr. 1924

WILHELM RÜTER

Dachdeckermeister

HOYA-WESER

Telefon (04251) 22 72

Dach-

Baustoff- und

Klinker-

Großhandlung

Heinrich Kühlenkamp



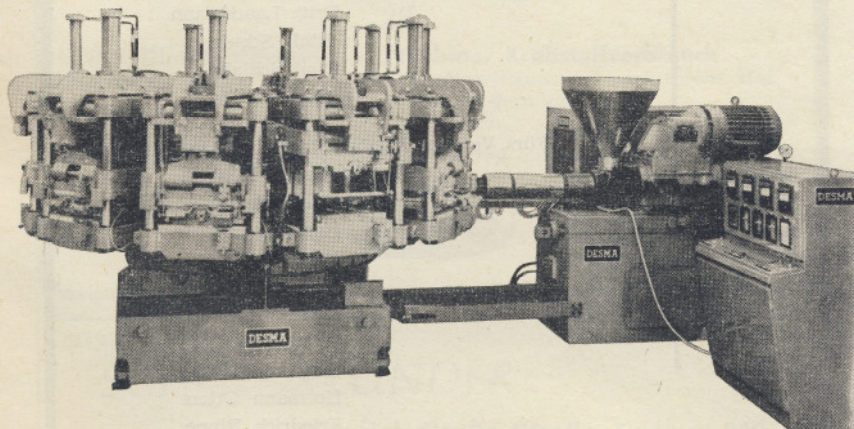
Landmaschinen - Großhandel - Werksvertretungen
WULMSTORF Kr. Verden (Aller)
 Ruf Blender *202, Vorwähl-Nr. 04233

Randwirtschaftl.

Maschinen und Geräte aller Art

Hervorragende Leistungen

der Turner und Sportler schaffen ihrer Gemeinschaft einen guten Ruf. Auch wir werfen im Geschäftsleben unsere reichen Erfahrungen und überragendes Können ein und haben in der ganzen Welt eine bedeutende Stellung durch unsere Maschinen und Automaten für die Gummi-, Plastik- und Schuhindustrie erobert.



Wir sind ein eingespieltes Team von über 800 Mitarbeitern in einem bedeutenden Unternehmen, das allen modernen Verfahren aufgeschlossen ist. Viele Berufe finden bei der DESMA interessante Aufgaben und lebendige Zielsetzung. Alle Welt kommt in unser Haus. Vielleicht führt auch Ihr Weg einmal zu uns?



DESMA WERKE GMBH

2807 ACHIM

Desmastraße 112, Postfach 140
Telefon (04202 Achim) 850-854
Telex 0244496 desma d

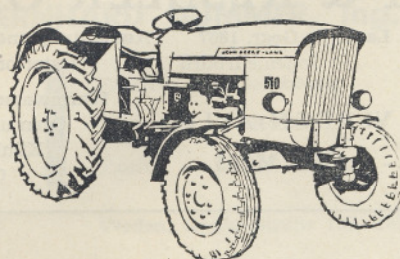
Unser ehrendes Gedenken
gilt unseren Toten
und unseren Gefallenen

Es verstarben: Heinz Krukenberg
Wolfgang Speck
Fritz Laackmann
Adolf Schulz
Doni Schlake
Hermann Meyer

Fürs Vaterland gaben ihr Leben:
Johann Döhling
Friedrich Heimbruch
Hermann Esdorn
Heinrich Wigger
Heinz v. Ahnen
Heinrich Esdorn
Johann Kelling
Hermann Meyer
Hermann Otten
Friedrich Rippe
Christian Meyer
Johann Wigger
Willi Behrmann

Vermißt sind bis zum heutigen Tage:
Hermann Müller
Hermann Behlmer
Christel Beuße
Willi Meyer
Hinrich Meyer
Heinrich Reuter
Hermann Busch

JOHN DEERE LANZ-SCHLEPPER



18 PS
32 PS
40 PS
50 PS
75 PS

Direkteinspritzung - Niedriger Kraftstoffverbrauch

Jederzeit Vorführung mit Kraftstoffverbrauchstest auf Ihrem Hof
Bitte, rufen Sie uns gern an!

W. TIEMANN & CO.

28 Bremen 1
Neuenlander Str. 41-43
Postf. 15 Tel. 50 42 81



Zweigbetriebe:

Rotenburg/H., Tel. 30 36
Bremervörde, Tel. 26 66
Bruchhausen-Vilsen,
Tel. 245
Verden/Hönisch, T. 27 29
Bremerhaven, T. 8 29 88

SCHUH-KLÜNDER

Langwedel, Große Straße, Fernruf 319

Ständig große Auswahl in
Straßen- und Luxuschuhen

Besonders zu empfehlen:
adidas-Sportschuhe



Falkenburg

CHEMISCHE REINIGUNG T. WÄSCHEREI
EXPRESS-DIENST

Der Fachbetrieb Ihres Vertrauens

Verden (Aller)

Große Str. 120

Ruf 2390

Lindhooper Str. 8

21

HUSTEDT & KESSLER OHG

Hauptbüro, Werkstatt u. Lager Lindhooper Straße 20	Gegr. 1867 Ingenieurbüro	Ausstellung und Verkauf Ostertorstraße 18
Zentralheizungsbau Lüftungsanlagen Sanitär-Technik Ölfeuerungen	VERDEN/ALLER Ruf *5055	Warmwasserbereiter Öfen und Herde Kühlschränke Gasgeräte

Der Pegel zu Intschede

Allmorgendlich, wenn der Rundfunk die Wasserstände der Flüsse in den Äther strahlt, wird auch der Name Intschede genannt. Nur wenige Hörer kennen unser stilles Dorf, das abseits vom Getriebe der großen Städte und großen Verkehrswege, in der Wesermarsch liegt. Bereits im Jahre 1856 wurde in Intschede am Hafen ein Pegel errichtet und in Betrieb genommen. Welche Bedeutung einst Pegel und Hafen zu Intschede für die Binnenschifffahrt hatten kann man noch aus einer Dienstanweisung der „Königlichen Preußischen Landdrostei zu Stade“ aus dem Jahre 1876 und einem Pachtvertrag zwischen dem „Königlichen Hauptzollamt zu Sebaldsbrück“ und dem Pegelbeobachter und Hafenaufseher zu Intschede aus dem Jahre 1875 ersehen. Die Pegelanlage wurde im Laufe der Jahrzehnte erneuert und verbessert, bis die starke Verschlickung des Hafens den Bau einer neuen Anlage am Weserufer erforderlich machte. Die neue moderne Pegelanlage wurde vor ein paar Jahren in Betrieb genommen. Es handelt sich hier um einen elektrisch selbst registrierenden Pegel, der auf dem Prinzip des Manometers beruht. Der schmucke Klinkerbau des Pegelhauses paßt sich gut der Umgebung an, und so bleibt, trotz dieser technischen Neuerung, der alte Hafen und der Weserstrand mit seinen grünen Weiden ein idyllisches Stück Natur, das von Spaziergängern, Anglern und Campingfreunden gerne aufgesucht wird.

Chr. Kelling



Johann Meyer - Blender

Opel-Dienst

Telefon Blender 291

22

BERNHARD DUMMER, Ing.

Elektro - Beleuchtung
Fernsehen - Radio
Musik - Elektr. Orgeln - Noten

Verden, Große Straße 109, Telefon 27 35

Spezialabteilung:

Schallplatten - Sport - Camping

Große Straße 123, Telefon 2693

Das führende Fachgeschäft am Platze



NOTSCHLACHTUNGEN

sowie fehlerhaftes und krankes Vieh sämtlicher
Tiergattungen kauft zu höchsten Tagespreisen

Not- und Versand-Schlachtungs-Betrieb

GÜNTER BADENHOP

Völkersen, Kreis Verden (Aller)

Ruf Langwedel 218

Abholung Tag und Nacht durch eigenen spez. Viehtransportwagen

Haben Sie schon einen

prämienbegünstigten

Sparvertrag

Nein? Dann sollte Ihr nächster Weg der Weg
zu einer unverbindlichen Beratung bei uns sein.

Kurz die Vorteile:

Gute Verzinsung -

20 - 30 Prozent Prämie vom Staat -

Dabei kein Risiko, da jederzeit Rücktritt vom
Vertrag möglich.

Wenn's um Geld geht . . .

Kreissparkasse Verden

und ihre Zweigstellen

